

16.12.2021 S 60 - Wo ist die Bürgerbeteiligung geblieben?**"ZUR AUSBLEIBENDEN BÜRGERBETEILIGUNG BEI DER HERAUSNAHME DER BUSLINIE S60 AUS NOTTULN-SÜD"**

Sowohl Gemeinderats- als auch Kreistagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bedauern, dass die angestrebte VORAB-Einbindung der Nottulner Bevölkerung in die Gestaltung der Routenveränderung des S60 nicht zustande gekommen ist. Im Rat und im Kreistag wurde dieser Ansatz der GRÜNEN-Fraktionen überstimmt. Bedauerlicherweise führt diese Beschlusslage nun dazu, dass die Herausnahme des S60 aus Nottuln-Süd über die Köpfe der betroffenen Bürgerinnen und Bürger hinweg durchgeführt wird. Eine Bürgerbeteiligung wird durch diese Entscheidungen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die Kreistagsfraktion und die Nottulner Ratsfraktion bedauern diese Abstimmungsergebnisse ausdrücklich.

Auf der anderen Seite begrüßen beide Fraktionen die längst überfällige Anbindung des Nottulner Ortsteils Darup an das Schnellbusnetz. Darup, als am weitesten vom Oberzentrum Münster entfernte Nottulner Ortsteil, war im Hinblick auf das ÖPNV-Angebot bislang deutlich benachteiligt. Die mittels Routenverlängerung bewerkstelligte Anbindung an den S60 ist daher notwendig und angemessen. Für Darup und seine Bevölkerung wird hierdurch ein erheblicher Standortnachteils behoben. Gleiches gilt für den kompensatorischen Wegfall der bisherigen Schleifenfahrten des S60 durch das Siedlungsgebiet Nottuln-Süd. Vor dem Hintergrund von Förderrichtlinien und verkehrsplanerischen Vorgaben gilt ein Schnellbus als Ersatzverkehrsmittel in Bereichen, die mangels Schienenstrecken nicht mit Angeboten des Schienenpersonennahverkehrs bedient werden können. Mit anderen Worten: Ein Schnellbus ist das Substitut für den nicht einsetzbaren Nahverkehrszug. Insofern ist es folgerichtig, dass ein Schnellbus keine Umwegfahrten wie in Nottuln-Süd vollzieht und einer kleinteiligen Erschließung dient. Im Übrigen befindet sich der Regelroutenweg des S60 für weite Teile Nottuln-Süds nach wie vor in fußläufiger Reichweite. Auch insofern betrachten sowohl Gemeinde- als auch Kreis-GRÜNE die Herausnahme der Schleifenfahrten als unumgänglich.

In der Abwägung (Befürwortung Darup-Anbindung vs. Ablehnung der fehlenden VORAB-Bürgerbeteiligung) haben sich BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowohl im Gemeinderat als auch im Kreistag bei den Abstimmungen enthalten.

gez. Norbert Vogelpohl
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Sprecher der Kreistagsfraktion

gez. Richard Dammann
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Sprecher der Ratsfraktion Nottuln

Zu den Beschlussvorlagen:

Kreistagsbeschluss v. 29.09.2021 gem. SV-10-0326 https://www.kreis-coesfeld.de/sessionnet/sessionnetbi/to0050.php?_ktonr=24880)

und zum Gemeinderatsbeschluss v. 14.12.2021

(https://www.nottuln.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0050.php?_kvonr=2006032561)